

102
Zur Feyer

der

sehnlich gewünschten Ankunft

ALEXANDERS

des theuergeliebten Monarchen

in Mitau

den 25. May 1802

von

Johann Ulrich Grotthufs,

Russisch - Kaiserlichem Hofrath

und Kurländischem Curator der ehemaligen Universität zu Mitau.

Mitau 1802.

Gedruckt bei den Kurl. Gouvernementsbuchdruckern J. F. Steffenhagen und Sohn.

Groß der Monarch, der am Regentensteuer

Gerechtigkeit und Vaternilde übt!!

Groß ALEXANDER, DEN mit edlem Feuer

auch SEIN getreues Kurland liebt.

Die Liebe war's, die rasch DEIN Volk vereinte

wie's stolz an Rosse Statt vor'm Wagen schritt —

laut hurra! hurra! rief — laut betete und weinte —

und DEINE Edlen weinten mit.

Sie ehren DICH, den MENSCHEN und den KAYSER,

und flehn: DIR sey, was Gott zu geben hat —

Gesundheit — froher Muth — sanftfühlend Herz und weiser

Entschluß zu jeder Kayserthat.

DIR beut' — DEIN großes Kayserherz zu lohnen —

Der schöne Frieden traulicher die Hand
und knüpf' um alle DEINE Millionen
ein ewig — ewig fest verschlung'nes Band.

Im Frieden nur baut Weisheit sich Altäre
und schwinget sich zur Wahrheit leicht hinauf. —

O daß in Mitau bald *erneu't* ihr Tempel wäre!!!

Drück', GÜTIGER MONARCH! Dem Wunsch' DEIN Siegel auf

Gerechtigkeit und Vaterlands liebe!!

Groß ALEXANDER, Dem mit edlem Muth

zu sein ganzes Künigreich

Die Liebe war's, die rasch Dein Volk vereinte

weß' noch an Rose statt vorm Wagen schritt —

hant hant! hant! hant! — hant betete und weinte —

und Deine Edlen weinten mit

Sie ehren Dich, den Menschen und den KAYSER,

und leben; Du sey, was Gott zu geben hat —

Gesundheit — froher Muth — ansehnd Herz und weiser

Kruschus zu jeder Kaysertage